

BASIS Büro für Assistenz, Information & Service

- Neue Räumlichkeiten am Waagplatz
- Besuch von Helene Jarmer und World Cafe am 23.09.13
- Fortbildung „Selbsterfahrung und Sensibilisierung“
- Weihnachtsfeier am 18.12.2013
- Happy New Year

Die neuen Räumlichkeiten der Servicestelle befinden sich seit April am Waagplatz im Erdgeschoß. Hier stehen uns neben einem Schulungsraum für z.B. Fortbildungen, auch größere Büroräume zur Verfügung.

Die Weihnachtsfeier am 18.12.2013 kann nun ebenfalls in gemütlicherer und weitläufigerer Atmosphäre stattfinden. Ab 17:00 Uhr am Mittwoch freuen wir uns auf rege Teilnahme. Bitte um Anmeldung per Mail.

Da sich der Kontakt zur Servicestelle das Jahr über meist auf Abrechnungsmodalitäten und Fortbildungen konzentriert, bietet sich dieser Termin an, ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen, Ideen einzubringen und KollegInnen kennen zu lernen.

Allen, die nicht teilnehmen können, wünschen wir schon jetzt ein schönes neues Jahr und ein besinnliches Fest!

Selbstbestimmung
schon gelebt

News **1**

Warteliste **2**

PA **2**

PAA **3**

Selbsterfahrung und
Sensibilisierung **4**

Spot **5**

Neuer Mitarbeiter in der Servicestelle



Hr. Martin Greiner unterstützt das Team in der Administration seit Mai 2013.

Tel.: 0650 2700916

martin.greiner@bmkz.org

Freizeit

Sport

Wohnen

Einkaufen

Haushalt

Kultur

Wegbegleitung

Arzt

Therapie

Behörden

Post

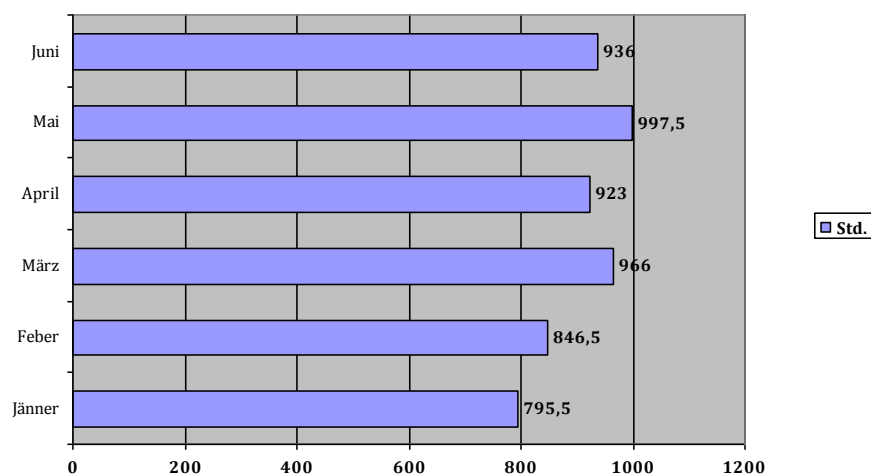
Bank

Warteliste in der PA

Das Angebot der Persönlichen Assistenz im außerberuflichen Bereich wird sehr gut angenommen. BASIS konnte im Laufe der letzten Jahre einen Zuwachs sowohl im Bereich der Kundenanfragen, als auch in der Zahl der in Anspruch genommenen Assistenzstunden verzeichnen. Dies machte die Notwendigkeit der Neuverhandlung des Stundenkontingentes (Rahmenvertrages) mit dem Land Kärnten deutlich.

Für das Jahr 2013 bedeutet dies, dass für Neukunden nur eine Aufnahme in die Warteliste möglich ist. Im Moment können ausschließlich die bestehenden KundInnen mit Assistenz begleitet werden. Erst im Laufe des nächsten Jahres, wenn wir den Rahmenvertrag vorliegen haben, werden Neuaufnahmen möglich sein.

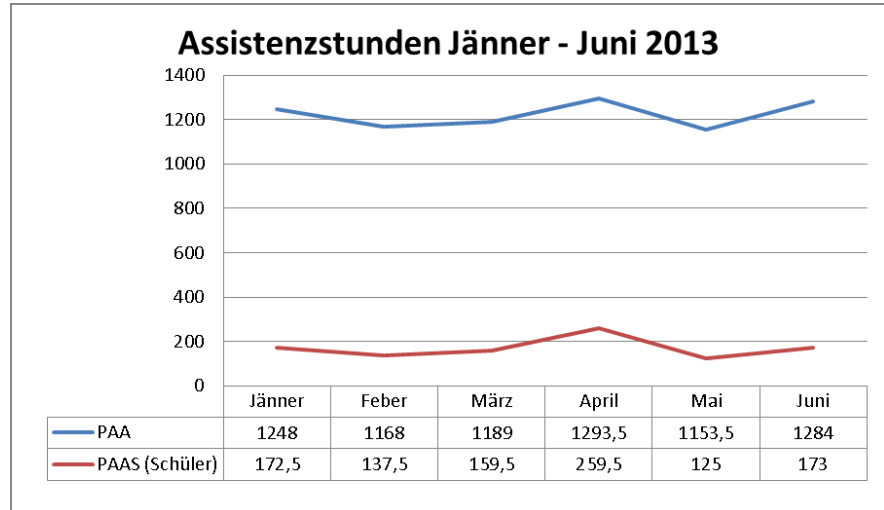
Persönliche Assistenz im außerberuflichen Bereich im ersten Halbjahr 2013



Im ersten Halbjahr 2013 wurden über BASIS 5464,5 Assistenzstunden in Anspruch genommen.

Im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres: Die Summe der geleisteten Assistenzstunden betrug 3961,75 Assistenzstunden – dies ergibt ein Plus von 1502,75 Assistenzstunden.

Persönliche Assistenz am Arbeitsplatz im ersten Halbjahr 2013



Schule

Studium

Arbeitsplatz

Von Jänner bis Juni 2013 wurden insgesamt 7366 Assistenzstunden im Bereich der PAA geleistet. Unter Berücksichtigung der 1027 Assistenzstunden für SchülerInnen beträgt das Gesamtstundenausmaß 8393 Stunden.

Die Zahl der KundInnen verhielt sich im Jahr 2013 relativ ausgeglichen. Ende Jänner 2013 beendete eine Assistenznehmerin ihre Assistenz. Ab März 2013 gab es zwei neue Assistenznehmerinnen. Eine der beiden Assistenznehmerinnen nutzte PAA für zwei Monate. Seit Juni 2013 begleiten wir einen weiteren Assistenznehmer in der Persönlichen Assistenz.

Inklusive der SchülerInnen nutzen somit 19 KundInnen Persönliche Assistenz am Arbeitsplatz. Die Zahl der AssistentInnen bewegte sich im von Jänner bis Juni 2013 zwischen 31 und 36.

**Helene Jarmer, Behindertensprecherin der Grünen, zu Besuch
am Waagplatz am 23.09.2013**



**Selbsterfahrung und Sensibilisierung für
AssistentInnen - Mobilität im Rollstuhl am 27.11.2013**



Spot „Licht ins Dunkel“

Alle Jahre wieder zur Vorweihnachtszeit beglückt uns Licht ins Dunkel mit unzähligen Aktionen. Manche sind ethisch vertretbarer gemacht, manche diskutabel, viele stehen unter der Schirmherrschaft von Prominenten, viele werden medial wahrgenommen und wiederum viele passieren fast schon „unbewusst“ - so haben sich Wohltätigkeitsevents und Spendenaufrufe in der Weihnachtszeit in unseren Alltag gedrängt.

Alle Jahre wieder produziert Licht ins Dunkel einen „Leitspot“, den der ORF mehrmals täglich ausstrahlt. Einen Spot, der jedes Jahr kritisiert wird, aus dessen Kritik die Macher und Auftraggeber für die Zukunft lernen könnten, so meint man. Eine Kritik, deren Ursprung in der Forderung nach Selbstbestimmten Leben von Menschen mit Behinderungen fußt.

Menschen mit Behinderungen, die selbstbestimmt leben, sehen sich nicht als „Mängelwesen“, die nach Heilung trachten. Sie leben mit ihrer Behinderung und gestalten ihr Leben nach ihren Möglichkeiten und Ansprüchen. Wissend, was sie selber brauchen und wie sie ihren Alltag gestalten, kreisen ihre Gedanken nicht ständig um Heilung, Therapie, Angst, Leid und Furcht. Sie leben ein ganz normales, den Umweltbedingungen angepasstes Leben. Eingeschränkt in ihrer Lebensweise sind sie, wenn z.B. Gebäude, Verkehrsmittel usw. nicht barrierefrei zugänglich sind. Dies impliziert zwingend, dass diese Umweltbedingungen zu ändern sind, d.h. dass hier der Mangel vorherrscht.

Sieht man sich in diesen Zusammenhang den diesjährigen TV-Spot an, so ist die Lösung einfach, die Möglichkeiten vielfach: Fußballspieler? Kein Problem, in Wien wird z.B. E-Rollstuhl-Fußball gespielt. Hier in Kärnten hat sich das, meines Wissens nach, noch nicht durchgesetzt; jedoch gibt es Angebote für Rollstuhl-Basketball, Tennis, Monoski, Handbike, Ice Sledge Hockey...

Mit viel Spaß, Freude und ohne pathologisch-therapeutischen Ansatz.

Gesellschaft der Vielfalt - Nachhilfe für Produzenten

http://www.youtube.com/watch?v=rI84_vZaZMc

Guinness Rollstuhl-Basketball Werbung

<http://www.youtube.com/watch?v=MS9ZEZJO-Og>

„Behindern“ ist
heilbar - der andere
Spot
[http://
www.youtube.com/
watch?
v=52w_s8Nc59I](http://www.youtube.com/watch?v=52w_s8Nc59I)
Kinospot des BMAS
2012 Deutschland

BASIS

Waagplatz 7
Erdgeschoß
9020 Klagenfurt

0699 11071901
0650 2700916

pa@bmkz.org
<http://www.basis.co.at/>

Die Servicestelle für PA in Kärnten wird vom Beratungs-, Mobilitäts- und Kompetenzzentrum (BMKz) unter dem Projektnamen "BASIS – Büro für Assistenz, Information & Service" betreut.

Persönliche Assistenz ist jede Art von Unterstützung, die behinderte Menschen in die Lage versetzt, ihr Leben selbstbestimmt und in größtmöglicher Unabhängigkeit zu gestalten.

BASIS Büro für Assistenz,
Information & Service

*Nimm dein Leben
selbst in die Hand!*

inclusion.cc

Behinderung, bzw. die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung sind Themen, die sich medial derzeit in Österreich nicht gut verkaufen lassen.

Vielleicht wird dies auch nie der Fall sein. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, diesem Trend aktiv entgegenzuwirken.

Mit inclusion.cc bieten wir ein Informationsportal für Interessierte an und hoffen damit ein (wenn auch kleines) Zeichen setzen zu können.

www.inclusion.cc

